

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 52

Illustration: [s.n.]
Autor: Stauber, Jules

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

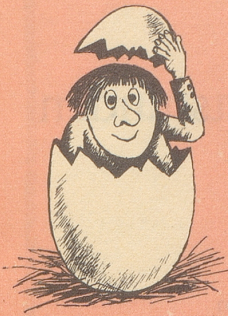
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



LIMERICKS

Die Ecke des höheren Blödsinns

Da schwammen im Blut zwei Bazillen,
Die ahnten wohl Schlimmes im stillen!
Sie jammerten matt:
«Wir glauben man hat
Versucht, uns mit Serum zu killen.»

Bernhard Ochsenbein, Bern

Ski fuhr ein Mann namens Caduff.
Er fiel hin und war ziemlich muff.
Er schüttelte Kopf und Kleider.
Bergab hatt' er den Verleider.
Fortan fuhr er nur noch berguff.

Tb. Keller, Schinznach

Es war einst ein Herr in St.Gallen
Dem Alkohol gänzlich verfallen.
Er trank ihn per Liter,
Per Faß und per Gitter
Und schäkerte alsdann mit allen.

Annemarie Böckli, Heiden

Da flog vom Rathaus Bünzlikon
Spontan der Wetterhahn davon.
Nun wissen sie nicht mehr
Und fragen sich, woher
Der Wind hier weht seit langem schon.

F. Wyß, Luzern

Ein Archäolog aus Belluno
Fand jüngst eine Büste der Juno;
Die Römer Regierung
Beschloß Konfiszierung –
Jetzt bringt er den Fall vor die UNO.

Hans Weigel, Wien

Die verehrten Limerick-Verfasser seien an die Spielregeln erinnert: Wir können bei diesem Dichter-Wettstreit keine Korrespondenzen führen. Legen Sie also bitte Ihren Einsendungen kein Rückporto bei! Mit herzlichem Dank: Die Redaktion

